

	<p>Objekt: CCD-Keramikgehäuse für MOEZ</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Sammlung: Forschungs- und Entwicklungsberichte aus dem WF</p> <p>Inventarnummer: FEB-008-1131</p>
--	---

## Beschreibung

Forschungs- und Entwicklungsbericht des Werks für Fernseh elektronik (WF): Mayer, Themenabschlussbericht des Themas "Vorbereitung Produktionsaufnahme CCD-Keramikgehäuse für MOEZ", 15. Mai 1987, 60 S.

Ziel war es, Keramikgehäuse für CCD-Sensoren im WF selbst herzustellen, da der VEB Keramikwerk Hermsdorf (KWH) der stetig steigenden Nachfrage nicht nachkommen konnte. Deshalb sollte in dem geplanten Mikro-Optoelektronik-Zentrum (MOEZ) in Hohenschönhausen auch eine Keramikzentrum aufgebaut werden, für die im WF vorhandene Technik ausgebaut und optimiert werden sollte. Das sich seit 1985 in Planung befindliche MOEZ wurde nie fertiggestellt.

"CCD-Sensoren sind lichtempfindliche elektronische Bauelemente, die auf dem inneren Photoeffekt beruhen. „CCD“ ist hierbei die Abkürzung des englischen charge-coupled device (dt. ‚ladungsgekoppeltes Bauteil‘), das im CCD-Sensor verwendet wird." (Wikipedia, Abruf: 17.7.2023)

## Grunddaten

Material/Technik: Papier  
Maße: DIN A4

## Ereignisse

Beauftragt wann Mai 1987  
wer Werk für Fernseh elektronik (WF)  
wo Berlin-Oberschöneweide

[Geographischer wann  
Bezug]

	wer	
	wo	Berlin (DDR)
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Werk für Fernsehelektronik (WF)
	wo	

## Schlagworte

- DDR-Industrie
- Elektronisches Bauelement
- Elektrotechnik
- Keramik
- Optoelektronik